Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

*

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens:

1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: Allwetterlack 50020 ff
Verschiedene Glanzgrade

Produktnummer: 50020 ff

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Verwendung des Gemisches:
Beschichtungsstoff für berufsmäßige oder Verbraucher-Verwendungen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Hersteller/Lieferant:
ADLER-WERK Lackfabrik
Johann Berghofer GmbH & Co KG
Bergwerkstraße 22 tel: +43 5242 6922-713
A-6130 Schwaz fax: +43 5242 6922-709

Distributor:
ADLER Deutschland GmbH tel: +49 8031 3045174
Kunstmühlstraße 14 fax: +49 8031 2341863
D-83026 Rosenheim mail: deutschland@adler-lacke.com

Auskunftgebender Bereich:
Bereich Forschung und Entwicklung
Mo-Do: 7.00 - 12.00 u. 12.55 - 16.25 tel: +43 5242 6922-713
Fr : 7.00 - 12.15 mail: sdb-info@adler-lacke.com

1.4 Notrufnummer:
Vergiftungsinformationszentrale (Poison Informations Center) tel: +43 1 406 43 43
mail: viz@meduniwien.ac.at

*

2 Mögliche Gefahren:

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches:
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhag VII

Flam. Liq. 3	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
STOT SE 3	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aquatic Chronic 3	H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

R10-52/53-66-67: Entzündlich. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.
Wirkt narkotisierend.

Klassifizierungssystem:
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

2.2 Kennzeichnungselemente:
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 1)

Gefahrenpiktogramme:

GHS02 GHS07

Signalwort: Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere
Gefahrenhinweise
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P241	Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Enthält Cobaltbis(2-ethylhexanoat), Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren:

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:
PBT: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.
vPvB: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.

*

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

3.2 Gemische:

Beschreibung: Alkydharze mit Zusatzstoffen in organischen Lösemitteln.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

(Fortsetzung auf Seite 3)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: Allwetterlack **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 64742-82-1 EINECS: 265-185-4 Reg.nr.: 01-2119458049-33	Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere Xn R65; N R51/53 R10-66-67 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	10-<25%
CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3 Reg.nr.: 01-2119486659-16	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Xn R65 R10-66 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304	10-<25%
CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3 Reg.nr.: 01-2119486659-16	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Xn R65 R66 Asp. Tox. 1, H304	1,0-<2,5%
EG-Nummer: 918-481-9 Reg.nr.: 01-2119457273-39	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige, < 2% Aromaten Xn R65 R66 Asp. Tox. 1, H304	1,0-<2,5%
CAS: 22464-99-9 EINECS: 245-018-1 Reg.nr.: 01-2119979088-21	2-Ethylhexansäure, Zirconiumsalz Xi R38 Skin Irrit. 2, H315	1,0-<2,5%
CAS: 95-63-6 EINECS: 202-436-9	1,2,4-Trimethylbenzol Xn R20; Xi R36/37/38; N R51/53 R10 Flam. Liq. 3, H226; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	0,5-<1,0%
CAS: 96-29-7 EINECS: 202-496-6 Reg.nr.: 01-2119539477-28	Butanonoxim Xn R21-40; Xi R41; Xi R43 Carc. Cat. 3 Carc. 2, H351; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317	0,3-<0,5%
CAS: 127519-17-9 ELINCS: 407-000-3 Reg.nr.: 01-0000015648-61	Benzotriazol-Derivate N R51/53 Aquatic Chronic 2, H411	0,3-<0,5%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol (Isomerengemisch) Xn R20/21; Xi R38 R10 Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	<0,3%
CAS: 136-52-7 EINECS: 205-250-6 Reg.nr.: 01-2119524678-29	Cobaltbis(2-ethylhexanoat) Xn R62; Xi R43; N R50/53 Repr. Cat. 3 Repr. 2, H361; Aquatic Acute 1, H400; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	<0,3%
CAS: 108-67-8 EINECS: 203-604-4	Mesitylen Xi R37; N R51/53 R10 Flam. Liq. 3, H226; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H335	<0,3%

(Fortsetzung auf Seite 4)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 3)

CAS: 85203-81-2 EINECS: 286-272-3 Reg.nr.: 01-2119979093-30	Hexansäure, 2-Ethyl-, Zinksalz, basisch Xi R38; N R51/53 Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315	<0,3%

zusätzl. Hinweise:
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

*

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise:
Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen. Sicherheitsdatenblatt und/oder Gebinde dem behandelnden Arzt vorzeigen.

nach Einatmen:
An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen.
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

nach Hautkontakt:
Kontaminierte Kleidung entfernen.
Haut mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen.
Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

nach Augenkontakt:
Kontaktlinsen entfernen, Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt mindestens 10 Minuten reichlich mit sauberen, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken:
Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren.
Betroffenen ruhig halten.
Kein Erbrechen einleiten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:
Bei Bewusstlosigkeit Notarzt alarmieren.

*

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: Löschpulver, Sand, alkoholbeständiger Schaum, CO2;
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:
Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch.
Bei Erhitzen/Brand entstehen gefährliche Gase.
Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann ernsthafte gesundheitliche Schäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:
Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 4)

Besondere Schutzausrüstung: Gegebenenfalls Atemschutzgerät erforderlich.

*
6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:
Unbeteiligte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Zündquellen fernhalten.
Einatmen der Dämpfe vermeiden.
Lösemittelbeständige Schutzausrüstung empfohlen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Verschüttete Substanz mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufsammeln.
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

*
7 Handhabung und Lagerung:

7.1 Sicherheitsmaßnahmen zur sicheren Handhabung:
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Das Material außerdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden.
Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein.
Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen.
Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein.
Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.
Funkensicheres Werkzeug verwenden.
Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.
Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen.
Einatmen von Schleifstaub vermeiden.
Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.
Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter!
Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen.
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 5)

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.
Explosionsgeschützte Geräte verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Flüssigkeiten sind zu beachten.

Lagerung:
Anforderung an Lagerräume und Behälter:
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von wassergefährdenden, brennbaren Flüssigkeiten sind zu beachten.

Zusammenlagerungshinweise:
Von Oxidationsmitteln, sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Hinweise auf dem Etikett beachten.
Lagerung zwischen 10 und 30 °C an einem trockenen, gut gelüfteten Ort, und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.
Von Zündquellen fernhalten.
Rauchen verboten.
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern.
In Originalbehältern aufbewahren.

Lagerklasse:
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

7.3 Spezifische Endanwendungen:
Zusätzliche Hinweise können dem entsprechenden technischen Merkblatt entnommen werden.

*

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:

8.1 Zu überwachende Parameter:

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	
MAK	Langzeitwert: 300 mg/m³, 50 ml/m³ vgl. Abschn.Xc
95-63-6 1,2,4-Trimethylbenzol	
AGW	Langzeitwert: 100 mg/m³, 20 ml/m³ 2(II);DFG, EU, Y
96-29-7 Butanonoxim	
AGW	Langzeitwert: 1 mg/m³, 0,3 ml/m³ 8(I);AGS, Y, H, Sh

(Fortsetzung auf Seite 7)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: Allwetterlack Verschiedene Glanzgrade **50020 ff**

(Fortsetzung von Seite 6)

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
AGW	Langzeitwert: 440 mg/m³, 100 ml/m³ 2(II);DFG, EU, H
136-52-7 Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	
MAK	einatembare Fraktion; vgl.Abschn.XIII
108-67-8 Mesitylen	
AGW	Langzeitwert: 100 mg/m³, 20 ml/m³ 2(II);DFG, EU, Y

DNEL-Werte		
64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere		
Oral	Long-term exposure, systemic effects	26 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	44 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		26 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	330 mg/m³ (Arbeiter)
		71 mg/m³ (Verbraucher)
22464-99-9 2-Ethylhexansäure, Zirconiumsalz		
Oral	Long-term exposure, systemic effects	4,51 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	6,49 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		3,25 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	32,97 mg/m³ (Arbeiter)
		8,13 mg/m³ (Verbraucher)
96-29-7 Butanonoxim		
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	1,3 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		0,78 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	Short-term exposure, systemic effects	2,5 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		1,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, local effects	3,33 mg/m³ (Arbeiter)
		2 mg/m³ (Verbraucher)
	Long-term exposure, systemic effects	9 mg/m³ (Arbeiter)
		2,7 mg/m³ (Verbraucher)
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)		
Oral	Long-term exposure, systemic effects	1,6 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	180 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		108 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, local effects	77 mg/m³ (Arbeiter)
	Long-term exposure, systemic effects	77 mg/m³ (Arbeiter)
		14,8 mg/m³ (Verbraucher)
	Short-term exposure, local effects	289 mg/m³ (Arbeiter)
		174 mg/m³ (Verbraucher)
	Short-term exposure, systemic effects	289 mg/m³ (Arbeiter)
		174 mg/m³ (Verbraucher)
136-52-7 Cobaltbis(2-ethylhexanoat)		
Oral	Long-term exposure, systemic effects	0,0558 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, local effects	0,2351 mg/m³ (Arbeiter)

(Fortsetzung auf Seite 8)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 7)

		0,037 mg/m³ (Verbraucher)
53988-05-9 Calciumisononanoat		
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	2 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		1 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	7 mg/m³ (Arbeiter)
		2 mg/m³ (Verbraucher)

PNEC-Werte	
96-29-7 Butanonoxim	
Freshwater	0,256 mg/l (Umweltkompartiment)
Periodic release	0,118 mg/l (Umweltkompartiment)
Sewage plant	177 mg/l (Umweltkompartiment)
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
Freshwater	0,327 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	12,46 mg/kg (Umweltkompartiment)
Periodic release	0,327 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,327 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	12,46 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	6,58 mg/l (Umweltkompartiment)
Soil	2,31 mg/kg (Umweltkompartiment)
53988-05-9 Calciumisononanoat	
Freshwater	0,068 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	0,904 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater	0,0068 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,0904 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	0,141 mg/kg (Umweltkompartiment)

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:	
95-63-6 1,2,4-Trimethylbenzol	
BGW	400 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Dimethylbenzoesäure (Summe aller Isomeren nach Hydrolyse)
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
BGW	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol 2 g/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure
108-67-8 Mesitylen	

(Fortsetzung auf Seite 9)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 8)

BGW	400 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Dimethylbenzoesäure (Summe aller Isomeren nach Hydrolyse)

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Atemschutz:
Beim Spritzlackieren ohne ausreichende Absaugung Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 - EN141/EN143) verwenden.

Handschutz: Als Spritzschutz für kurzzeitige Arbeiten Nitril-Schutzhandschuhe benutzen.
Handschuhmaterial:
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Körperschutz:
Antistatische Arbeitskleidung (z.B. aus Baumwolle) tragen. Für unbedeckte Körperteile Öl-in-Wasser-Emulsion als Hautschutz verwenden.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Siehe Abschnitt 7. Regeln für die "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (BGR 500, Teil 2, Kap. 2.29) beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Siehe Abschnitt 6 und 7.

*

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Allgemeine Angaben

Aussehen:	
Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht bestimmt.
Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	160 °C
Flammpunkt:	42 °C

(Fortsetzung auf Seite 10)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 9)

Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Zündtemperatur:	240 °C
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/ Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen: **untere:** **obere:**	 0,6 Vol % 6,5 Vol %
Dampfdruck bei 20 °C:	6,6 hPa
Dichte bei 20 °C: **Relative Dichte** **Dampfdichte** **Verdampfungsgeschwindigkeit**	0,9 g/cm³ Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit **Wasser:**	 Nicht bzw. wenig mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt.
Viskosität: **dynamisch:** **kinematisch bei 20 °C:**	 Nicht bestimmt. 150 s (DIN 53211/4)
Lösemittelgehalt: **Organische Lösemittel:**	 41,6 %
VOC-Gehalt (EU):	41,70 %
Festkörpergehalt:	58,4 % ± 1,5 %
9.2 Sonstige Angaben	Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

*

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Reagiert mit starken Oxidationsmitteln und starken Reduktionsmitteln unter heftiger Wärmeeinwirkung. Reagiert mit starken Laugen unter heftiger Wärmeentwicklung. Bei unkontrollierter Reaktion besteht Explosionsgefahr.

10.2 Chemische Stabilität:
Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist keine gefährliche Reaktion zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:
Temperaturen über Raumtemperatur begünstigen den Übergang der Flüssigkeit in die Dampfphase und die Bildung explosionsfähiger Atmosphären.

10.5 Unverträgliche Materialien: Kunststoffe und Gummi werden angegriffen.

(Fortsetzung auf Seite 11)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 10)

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Zersetzt sich bei Erhitzen / Verbrennen in gefährliche Gase (z.B. Kohlenmonoxid).

Weitere Angaben: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

*
11 Toxikologische Angaben:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:
Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige, < 2% Aromaten		
Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 401)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
		> 5000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
Inhalativ	LC50 (4 h)	4,951 mg/l (Ratte (Rattus))
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
Inhalativ	LC50 (4 h)	>5 mg/l (Ratte (Rattus))

Reizung:
Längerer oder wiederholter Kontakt führt zum Entfetten der Haut und kann nicht allergische Kontakthautschäden (Kontakt-Dermatitis) verursachen.
Ätzwirkung: Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Toxizität bei wiederholter Verabreichung: Keine Daten verfügbar.
Karzinogenität: Keine Daten verfügbar.
Mutagenität: Keine Daten verfügbar.
Reproduktionstoxizität: Keine Daten verfügbar.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Hinweise:
Die toxikologische Einstufung des Gemisches basiert auf den Ergebnissen des Berechnungsverfahrens der Zubereitungsrichtline 1999/45/EG. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

(Fortsetzung auf Seite 12)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 11)

*

12 Umweltbezogene Angaben:

12.1 Toxizität:

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige, < 2% Aromaten

EC50	> 1000 mg/l (Algen (Algae))
LC50	> 1000 mg/l (Fische (Piscis))

Aquatische Toxizität:

Fischtoxizität:

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	
LC50 (96 h)	2200 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))
96-29-7 Butanonoxim	
LC50 (96 h)	320 - 1000 mg/l (Orfe (Leuciscus idus))
	760 mg/l (Guppy (Poecilia reticulata))
	777 - 914 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
LC50 (96 h)	13,1 - 16,5 mg/l (Blauer Sonnenbarsch(Lepomis macrochirus))
	> 780 mg/l (Karpfen (Ciprinus carpio))
	16,9 mg/l (Goldfisch (Carassius auratus))
	13,5 - 17,3 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))
	13,4 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))

Daphnientoxizität:

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	
EC50 (48 h)	>1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	
EC50 (48 h)	>1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
96-29-7 Butanonoxim	
EC50 (48 h)	750 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
EC50 (48 h)	3,82 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
LC50 (48 h)	0,6 mg/l (Krebstier (Gammarus lacustris))

Algentoxizität:

96-29-7 Butanonoxim	
EC50 (72 h)	83 mg/l (Grünalge (Desmodesmus subspicatus))
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
IC50 (72 h)	2,2 mg/l (Algen (Algae))

Bakterientoxizität:

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
EC50 (15 h)	1000 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge))

Bemerkung: Schädlich für Fische.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
Bio-degradability (28 d)	>60 % (Belebtschlamm (activated sludge)) (OECD 301 F)

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten verfügbar.
12.4 Mobilität im Boden: Keine Daten verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 13)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 12)

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:
Nicht in die Kanalisation oder in das Grundwasser gelangen lassen.
Schädlich für Wasserorganismen

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:
PBT: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.
vPvB: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*
13 Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Empfehlung:
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäischer Abfallkatalog:
08 01 11: Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
Entsorgungshinweise:
Thermische Behandlung: geeignet
Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet
Biologische Behandlung: nicht geeignet
Deponierung: nicht geeignet

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:
15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.
Empfohlenes Reinigungsmittel: Geeignete Verdünnung.

Restentleerte Behälter sind dem Sammel- und Verwertungssystem zuzuführen.

*
14 Angaben zum Transport:

14.1 UN-Nummer	
ADR, ADN, IMDG	entfällt
IATA	UN1263
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
ADR, ADN, IMDG	entfällt
IATA	Paint related material
14.3 Transportgefahrenklassen	
ADR, ADN, IMDG	
Klasse	entfällt
IATA	
Class	3 Flammable liquids.
Label	3
14.4 Verpackungsgruppe	
ADR, IMDG	entfällt

(Fortsetzung auf Seite 14)

ADLER

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: **Allwetterlack** **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 13)

IATA	III
14.5 Umweltgefahren: **Marine pollutant:**	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:	Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.
UN "Model Regulation":	-

*

15 Rechtsvorschriften:

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:
- BGR 190 (Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten)
- BGR 192 (Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz)
- BGR 195 (Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	0,4
III	53,2
NK	5,0

Wassergefährdungsklasse:
WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
Anhang 4 der VwVwS (Deutschland)

Angaben zur 31. BImSchV. (BGBl I 2001, 2180) bzw. zur VOC-Richtlinie 1999/13/EG:
VOC-Wert der EU: 375,3 g/l

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

*

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Vollständiger Wortlaut der im Sicherheitsdatenblatt angeführten Gefahrenhinweise (H) und R-Sätze (hier handelt es sich nicht um die Einstufung des Gemisches, diese finden Sie in Kapitel 2):

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.01.2014 Versionsnummer 17 überarbeitet am: 29.01.2014

Handelsname: Allwetterlack **50020 ff**
Verschiedene Glanzgrade

(Fortsetzung von Seite 14)

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

R10	Entzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R21	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
R36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R38	Reizt die Haut.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R62	Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Bereich Forschung und Entwicklung
Ansprechpartner: tel: +43 5242 6922-713
Abkürzungen und Akronyme:
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
*** Daten gegenüber der Vorversion geändert**